



SIEVERINGER PFARRNACHRICHTEN

11/2015

 STIFT
KLOSTER
NEUBURG
Pfarre des Stiftes seit 1500

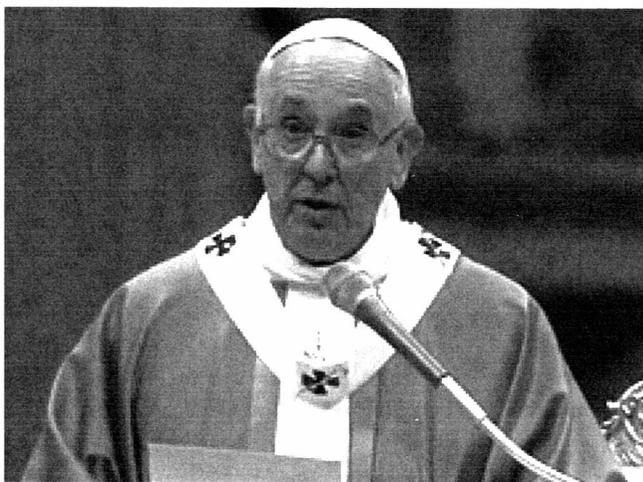
Pfarre St. Severin in Sievering 1190 Wien, Fröschelg. 18, Tel 440 13 31, www.pfarre-sievering.at, kanzlei@pfarre-sievering.at

Familiensynode 2015

Der Papst, 300 Bischöfe und weitere Experten diskutierten vom 4. bis 25. Oktober 2015 im Vatikan bei der Weltbischofssynode zum Thema "Die Berufung und Sendung der Familie in Kirche und Welt von heute". Österreich ist durch den Vorarlberger Bischof Benno Elbs und Kardinal Christoph Schönborn vertreten.

Die Themen des Treffens, die von einer außerordentlichen Synode im Vorjahr und durch zwei Umfragen in allen Diözesen weltweit erhoben wurden, umfassen Fragen wie u.a. die Zulassung von wiederverheirateten Geschiedenen zu den Sakramenten, das Zusammenleben vor einer Eheschließung, Homosexualität und der Wunsch gleichgeschlechtlich liebender Paare, Kinder zu zeugen oder zu adoptieren.

Die Synoden hat die Funktion, den Papst - im Sinne der Kollegialität - zu beraten. Im Gegensatz zum einem Konzil hat eine Synode keine Entscheidungs- oder Beschlussfunktion.



Zum Abschluss der Weltbischofssynode über Ehe und Familie hat Papst Franziskus die katholischen Bischöfe zu mehr Realitätssinn aufgerufen. Sie müssten das sehen, "was wirklich los ist" und nicht nur das, "was wir wirklich sehen wollen", sagte er am Sonntag, 25. Oktober 2015 im Petersdom während

der Abschlussmesse der Synode.

Ein Glaube, der nicht im Leben der Menschen verwurzelt sei, bleibe unfruchtbar und taub für die Probleme der Gegenwart. Es sei nicht der Auftrag Jesu, in vertrauten Bahnen zu bleiben. "Wir können über ihn sprechen und für ihn arbeiten, aber weit entfernt von seinem Herzen leben, das sich zu denen ausstreckt, die verletzt sind", so Franziskus. Die Bischöfe warnte der Papst davor, eine "Spiritualität der Vorspiegelung" zu leben und "Gewohnheitsmensch der Gnade" zu sein. Besonders heute sei die Kirche zur Barmherzigkeit gegenüber den Menschen aufgerufen, so Franziskus. Die Begegnung mit Jesus gebe die Kraft, auch die schwersten Situationen anzugehen.

Franziskus ermahnte zugleich dazu, den Entwicklungen in der katholischen Kirche Zeit zu lassen. Es gebe keinen "Planungs-Glauben", der nach einem Zeitraster funktioniere. Der Papst warnte vor einer Haltung, die davon ausgehe: "Wir wissen, wohin es gehen soll und wie viel Zeit dafür nötig ist; alle müssen unsere Rhythmen einhalten und jeder Zwischenfall stört uns."

Die Messe im Petersdom bildete den Abschluss der dreiwöchigen Bischofssynode über Ehe und Familie im Vatikan. Am Samstag hatten die 265 Synodenväter sämtliche Paragraphen des Schlussdokuments einstimmig angenommen.

themakirche 29.10.2015

Allgemeine Messordnung:

Sonn- und Feiertag	10:00 Uhr
Dienstag	08:00 Uhr
Mittwoch	18:00 Uhr
Donnerstag	08:00 Uhr
Freitag	08:00 Uhr
Samstag (VA)	18:00 Uhr

Senioren/Allgemein

In die faszinierende Welt der Hexen- und Zaubersprüche entführte uns Frau Magistra Lieselotte Pacher in der Seniorenrunde am 17. Oktober 2015. Beginnend mit dem Hexen-Einmaleins aus Goethes „Faust“ über Humperdincks „Hänsel und Gretel“ zu Mozarts Zauberer in „Bastien und Bastienne“ und vielen weiteren Beispielen wie u.a. Carl Maria von Weber mit dem unheimlichen Wolfsschlucht-Thema oder Tschaikowskis „Schwanensee“ bis zu Zaubersprüchen keltischen Ursprungs der POOL Jazz Band begeisterte der breit gefächerte Vortrag die aufmerksamen Zuhörer.

Es freut mich ganz besonders, dass wir Pater Hanna Ghoneim den Erlös aus den zu Maria Himmelfahrt angebotenen Blumen-Kräuter-Büscherln in dieser Runde persönlich übergeben konnten. Für den Betrag von Euro 350,-- bedankte sich Pater Hanna herzlich und betonte in bewegenden Worten die Notwendigkeit der Hilfe in seiner syrischen Heimat.

Bei herbstlicher Tafel mit Blumenschmuck der Familie Rath wurden zum Ausklang Kaffee und köstliche, selbstgebackene Kuchen serviert.

Zu unserer nächsten Seniorenrunde am Samstag, dem 21. November 2015 um 16.00 Uhr mit einem Diavortrag von Frau Fachlehrer a.D. Fritzi Lukan über einen „Alpenspaziergang von Wien nach Nizza“ lade ich herzlich ein.

Elisabeth Schäfer

LIMA – Lebensqualität im Alter

Ab sofort gibt es wieder jeden Dienstag um 10:00 Uhr eine Lima-Trainingsgruppe in Sievering. LIMA steht für Lebensqualität im Alter und ist ein Training für Körper, Geist und Seele. Der Schwerpunkt liegt in der Kombination von Gedächtnis- und Bewegungstraining. Durch regelmäßiges Trainieren mit dem LIMA-Trainingsprogramm kann der normale Alterungsprozess nachweislich hinausgezögert werden. Die abwechslungsreiche Kombination von Übungen zur Förderung der Konzentration und Aufmerksamkeit, oft

verpackt in Spiele, die Spaß machen, Tänze, Atem- und Entspannungsübungen, bewirkt ganz nebenbei, die Selbständigkeit zu erhalten und zu fördern.

Es ist nie zu spät mit dem Training zum eigenen Wohlbefinden zu starten – ein Kurs-einstieg ist jederzeit möglich!

Karin Bauer

Für die **Erhaltung des laufenden Pfarrbetriebes** ersuchen wir um eine Spende auf das Konto der Erste Bank AG.
IBAN: AT812011100005132916
BIC: GIBAATWXXX

Regelmäßige Angebote:

Montag 15:00 Uhr Kinder-Gruppe
17:00 Uhr Jugend-Gruppe

Dienstag 10:00 Uhr LIMA-Gruppe
Jeden 3. Dienstag im Monat Sieveringer Bibel- und Glaubensgespräche

Mittwoch 10:00-11:00 Uhr Rhythmus-Freude-Gruppe
14:00-16:00 Uhr Sprechstunde des Priesters

Donnerstag 09:00 Uhr Anima-Gruppe
17:00 Uhr Ministrantenstunde

Jeden 1. Freitag im Monat: Krankenbesuch von Pater Dariusz

Samstag und Sonntag Beichtgelegenheit
½ Stunde vor Messbeginn

Jeden 3. Samstag im Monat um 16:00 Uhr Seniorenrunde

Sprechstunden des Priesters:

Dienstag 09:00 – 11:00 Uhr
(P. Dariusz)

Mittwoch 14:00 – 16:00 Uhr
(P. Dariusz)

Kanzleistunden:

Donnerstag 08:00 – 12:00 Uhr
(Pfarrsekretärin Frau Angelika Richter)

Freitag 09:00 – 11:00 Uhr
(Frau Erika Klöpfer)

Telefonseelsorge: 142



Impressum: Medieninhaber, Herausgeber, Verleger und Redaktion: Pfarre Sievering, 1190 Wien, Fröschelgasse 18, Tel.: 440 13 31, email: kanzlei@pfarre-sievering.at, www.pfarre-sievering.at

Pfarrkonto | IBAN: AT812011100005132916 | BIC: GIBAATWXXX

Jugend

Im Oktober hatten wir die erste Stunde der neuen Jugendgruppe. Die Mädels haben sich ein paar mögliche Gruppennamen aufgeschrieben, entschieden wird nächstes Mal. Dann haben wir wunderbare Duftseifen selbst gemacht, mit laminierten Fotos und mit Lavendel und Rosenblüten verziert. Danach war noch ein wenig Zeit zum Plaudern. Ganz großes Thema waren die sozialen Medien, insbesondere das Handy: Angsteinflößende Bilder, die die Kinder ungewarnt über Massenmails erreichen und sich in den Köpfen einnisten, drohende Kettenbriefe, die ein Unglück in der Familie ankündigen, wenn man die Nachricht nicht weiterschickt, etc. Zumindest etwas Gutes hat die Sache... Ich muss mir von meiner Tochter kein Geraunze mehr über die coolen Handys der anderen anhören. Plötzlich war sie mit ihrem kleinen, einfachen Handy ohne Internet, dass sie mit Eintritt in die neue Schule bekommen hat, ganz zufrieden!

Die Jugendstunde findet montags um 17 Uhr statt. Bei Interesse bitte vorher anrufen, denn wir sind auch mal unterwegs! Bitte keine Angst vor der wöchentlichen Verpflichtung zu kommen...wir freuen uns über jeden der auch sporadisch vorbeikommt!

Ein großes Dankeschön an Lizzi und Franz Rath, die die Jungschar wieder mal zum Maroni Essen eingeladen hat. Als ich ein paar Tage zuvor angedeutet hatte, den Besuch wegen dem angekündigten Regenwetter abzusagen, habe ich von einigen Kindern traurige Gesichter geerntet! Da kann man mal sehen, wie gerne sie bei den Raths sind! Vielen, lieben Dank!

Zum Familiengottesdienst am 4. Oktober zu Ehren des heiligen Franz von Assisi haben die Kinder eine kleine Szene zum Thema Tierschutz gestaltet: Der Wald sollte gerodet werden, was die Tiere dann doch noch abwehren konnten. Auch bei der Erntedank-Messe zeigten die Kinder ihre Gedanken zum Thema Umweltschutz in einer kleinen Szene.

Der Elternabend zur Erstkommunion 2016 hat am 21. Oktober stattgefunden. Bisher habe ich 10 Anmeldungen und freue mich schon auf die „neuen“ Kinder. Dieses Mal lautet das Motto „Gemeinsam auf dem Weg“.

Sandra Trindade



Montessori-Spielgruppe für Kleinkinder

Alter: 1-3 Jahre

Zeit: jeden Dienstag von 15:30-17:00,
ab 10. November 2015



Ort: Räumlichkeiten der Pfarre Sievering
Fräschelgasse 16, 1190 Wien



Kosten: 60 Euro für zehn Einheiten

Infos und Anmeldung:

Katharina Kohlmayr
0699/15015705

katharina.kohlmayr@gmail.com

Liesl Berggold
0676/4591321

berggold@aon.at



Montag ist „Jugendtag“!

Jungscharstunde:

15:00 - 16:30 (3-9 Jährige)

Jugendstunde:

17:00 - 18:00 (ab 10 Jahren)

Gebetsmeinung des Heiligen Vaters für November 2015:

Allgemeine Gebetsmeinung

... dass die Länder, die eine große Zahl an Vertriebenen und Flüchtlingen aufnehmen, in ihrem solidarischen Einsatz unterstützt werden.

Missionsgebetsmeinung

... dass Priester und Laien in den Pfarreien im Dienst der Gemeinschaft zusammenarbeiten, ohne der Versuchung der Entmutigung nachzugeben.

Kalender November 2015

- 01.11. So Allerheiligen**
10:00 Hl. Messe
14:30 Gräbersegnung
- 02.11. Mo Allerseelen**
10:00 Hl. Messe
- 07.11. Sa** 18:00 Vorabendmesse
- 08.11. So** 10:00 Hl. Messe
17:00 Martinsumzug in der Pfarre Nussdorf
- 14.11. Sa** 13:30 Ministrantenwalfahrt ins Stift Klosterneuburg
18:00 Vorabendmesse
- 15.11. So** 10:00 Hl. Messe
- 17.11. Di** 18:00 Bibel- und Glaubensgespräche
- 21.11. Sa** 10:00 Vorbereitungsstunde Erstkommunion
16:00 Seniorenrunde
18:00 Vorabendmesse
- 22.11. So** 10:00 Familiengottesdienst mit Ministrantenaufnahme, anschließend Agape
- 27.11. Fr** 06:30 Roratemesse
- 28.11. Sa** 14:00 Adventkranzbinden
18:00 Vorabendmesse
- 29.11. So 1. Adventsonntag**
10:00 Hl. Messe



Univ. Doz. Dr. Friedrich BREUER
Facharzt für Haut- und
Geschlechtskrankheiten
Billrothstrasse 78
1190 Wien
Tel. 368 35 55 10, FAX 368 35 55 12
E-mail: office@privatmedizin.at

Vorschau Dezember 2015

- 06.12. So 2. Adventsonntag**
10:00 Hl. Messe mit Nikolausfeier
- 12.12. Sa** 18:00 Vorabendmesse mit dem Spitzer Chor
- 24.12. Do Heiliger Abend**
10:30 Kinderbetreuung
16:00 Kindermette
22:30 Turmblasen
23:00 Christmette
- 27.12. So** 10:00 Hl. Messe mit Johannisweinsegnung, anschließend Agape



Yoga

im Pfarrzentrum
Sievering

Freitag 17:00 - 18:00

Tel: 0676 4591321

Email: berggold@aon.at

Chronik

Begräbnisse:
Herr Wolfgang Rolly (02.10)

Taufe:
Schober Lukas (24.10.)



PAX
die bestattung
www.diebestattung.at

Rat & Hilfe von 0 bis 24 Uhr Tel.: (01) 769 00 00

Landstraßer Hauptstraße 39 1030 Wien	Aiserbachstraße 6 1090 Wien
Thaliastraße 61 1160 Wien	Silbergasse 5 1190 Wien
Maurer Hauptplatz 10 1230 Wien	Am Hauptplatz 9 2320 Schwechat


bodzenta
immobilien | verwaltung | vermittlung | beratung

■ ■ IHRE WIRTSCHAFTSTREUHÄNDER

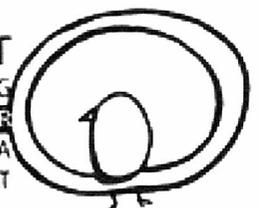


Wirtschaftstreuhänder
Reinhard Blümmel - Steuerberater
A-1190 Wien, Sieveringer Straße 80
T +43 1 32 1 50 85 - bluemmel@wlbw.at

PERSONLICH · FREUNDLICH · KOMPETENT

 Schlosserei W. Krutisch Ges.m.b.H.
1190 WIEN, Sieveringer Str. 80
Tel. 01/320 15 81
email: office@schlosserei-krutisch.at
www.schlosserei-krutisch.at

CAFE NEST
DAS KLEINE CAFE IN SIEVERING
MITTWOCH BIS SONNTAG 09 - 22 UHR
SIEVERINGER STR. 116A
WWW.CAFENEST.AT



Winternotquartier für Flüchtlinge in der Pfarre Sievering

Liebe Sieveringerinnen und Sieveringer!

Die Pfarre Sievering nimmt in der Zeit von November 2015 bis April 2016 10 Flüchtlinge auf.

Sie werden über die Caritas vom Fonds Soziales Wien zugewiesen.

Diese Personen haben eine beschwerliche Reise hinter sich, sind registriert und suchen in Österreich um Asyl an.

Wir wollen ihnen einen möglichst angenehmen Aufenthalt bereiten.

Jeder Flüchtling besitzt eine e-card und hat Anspruch auf ärztliche Betreuung.

Sie werden im oberen Stock des Marienheims, 1190, Fröschelgasse 16, untergebracht.

Eine Duschkabine und ein Waschmaschinenanschluss wurden installiert. Eine Kochnische mit Kühlschrank steht zur Verfügung.

Es sind bereits 10 Betten mit Matratzen, Decken und Pölstern vorhanden.

Eine Hausordnung (von der Caritas erstellt) ist von den Flüchtlingen einzuhalten. So ist zum Beispiel fixiert, dass die Flüchtlinge ihre Wohnräume und ihre Wäsche selbst reinigen.

Die Flüchtlinge werden sich voraussichtlich selbst versorgen. Dafür bekommen sie von der Caritas € 5.- /Tag/Person. Einmal pro Woche kann jeder um € 3,50 einen Warenkorb mit Lebensmitteln bei Le+O (Pfarre Weinhaus) kaufen.

Ihre Hilfe brauchen wir für:

- **Tägliche Betreuung** (z.B. einkaufen mitgehen, Unterstützung beim Kochen, Kennenlernen der Umgebung, Freizeitgestaltung, Begleitung zu Ämtern gemeinsam mit der Caritas) tageweise.
Anmeldung bei der Koordinatorin Elisabeth Berggold (Tel: 06764591321, e-mail: berggold@aon.at)
- **Deutschkurse** (zusätzlich zu den Kursen in der evangelischen Pfarre Börnergasse)
- **Bekleidung** (nach Absprache mit der Koordinatorin, s.o.)
- **Mobiliar** (z.B. Bügeleisen, Wäscheständer etc.) nach Absprache mit der Koordinatorin
- **Unterstützung** in Form von Hygieneartikeln, Waschpulver, Reinigungsmitteln, Lebensmitteln, Fahrscheinen (bitte keine Geldgeschenke an die Flüchtlinge!)
- **Geldüberweisungen** auf das Konto der Pfarre Sievering, IBAN AT53 3200 0000 1218 7761
- Einrichtung eines Internetzuganges
- Vieles, das wir mit den Flüchtlingen besprechen werden

Bitte helfen sie mit – unsere Flüchtlingskoordinatorin, Frau Elisabeth Berggold steht ihnen persönlich für jede Information zur Verfügung!
(Tel 0676 4591321, E-Mail: berggold@aon.at)

DANKE!